

Sitzungsniederschrift

Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Donnerstag, 07.06.2018
Sitzungsort:	Ratssaal der Kreisverwaltung Bad Dürkheim
Sitzungsdauer:	14:30 Uhr - 15:06 Uhr
Art der Sitzung:	öffentlich

Das Ergebnis der Sitzung ergibt sich aus den beigefügten Anlagen.

Niederschriftführerin

Vorsitzender

Petra Krumbacher

Sven Hoffmann
Kreisbeigeordneter

Anwesend waren:

Kreisbeigeordneter Hoffmann

als Vorsitzender

Mitglieder CDU-Fraktion

Stölzel, Reinhard

Armbrust, Renate

Wolf, Walter

Bechtel, Torsten

Wagner, Klaus

Groß, Birgit

(fehlte entschuldigt)

(fehlte entschuldigt)

(fehlte entschuldigt)

Mitglieder SPD-Fraktion

Niederhöfer, Reinhold

Huter, Klaus

Germann, Andrea

Pojtinger, Erich

Mitglieder FWG-Fraktion

Postel, Maximilian

Gauch, Hanns

Mitglieder Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Schneider, Wolfgang

Mitglieder FDP-Fraktion

Werry, Ralf

Mitglieder AfD-Fraktion

Teska, Anne

Verwaltung:

Herr Schwalb,

Frau Müller,

Herr Parti,

Frau Krumbacher,

Controlling

Pressereferentin

Abteilung 5, Referatsleitung

Abteilung 5, als Niederschriftführerin

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Siebenpfeiffer Realschule Plus Haßloch - Erneuerung der Laufbahn;
hier Auftragsvergabe
Vorlage: 078/2018
2. Integrierte Gesamtschule Deidesheim/Wachenheim - Erweiterung und Umbau auf
Bedarf einer Oberstufe
Information zum Gespräch beim Ministerium vom 28.05.2018 bezüglich eines an-
geblichen Verstoßes gegen die Vergabeordnung
Vorlage: 045/2018/1
3. Integrierte Gesamtschule Deidesheim/Wachenheim - Erweiterung und Umbau auf
Bedarf einer Oberstufe
Information zum Gespräch beim Ministerium vom 28.05.2018 bezüglich eines an-
geblichen Verstoßes gegen die Vergabeordnung
Vorlage: 045/2018/2
4. Mitteilungen und Anregungen

Vor Beginn des ersten Tagesordnungspunktes eröffnet der Vorsitzende die Sitzung und stellt fest, dass fristgerecht und ordnungsgemäß eingeladen wurde. Weiterhin stellte er die Beschlussfähigkeit fest. Weiterhin wurde gefragt, ob es Änderungen zu den Tagesordnungspunkten gibt. Es wurden keine Änderungen vorgenommen.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde diese durch einstimmigen Beschluss um den Dringlichkeitspunkt Nummer 3 ergänzt.

Öffentlicher Teil:

Niederschrift	
zu Tagesordnungspunkt Nr. 1	Drucksache 078/2018
Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Donnerstag, 07.06.2018

Sitzung / Abstimmung :		
<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input checked="" type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
11 JA-Stimmen	__ Nein-Stimmen	1 Enthaltungen

Tagesordnung:
Siebenpfeiffer Realschule Plus Haßloch - Erneuerung der Laufbahn; hier Auftragsvergabe

<u>Beschluss:</u>
Die Firma Bianco GmbH, Mannheim, erhält den Auftrag für die Reparatur der Kunststoff-Laufbahn zum angebotenen Preis von 79.231,27 € brutto.

Die Laufbahn der Sportanlage an der Siebenpfeiffer Realschule Plus in Haßloch muss aufgrund Wurzelschäden saniert werden.

Die für den Vergabebeschluss notwendigen Informationen werden am Tag der Sitzung als Tischvorlage nachgereicht.

Die Tischvorlage wird den Ausschussmitgliedern vor dem Tagesordnungspunkt ausgehändigt.

Der Vorsitzende erläutert die Tischvorlage. Er fragt die Runde, ob es Fragen zu der Tischvorlage gibt. Daraufhin kam die Frage auf, ob Vorkehrungen gegen erneute Wurzelschäden vorgenommen werden. Aus dem Referat wurde erläutert, dass entlang der Bahn eine Wurzelsperre eingebaut wird. Die Abstimmung erfolgte mehrheitlich mit Ja und einer Enthaltung.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 2

Drucksache **045/2018/1**

Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Donnerstag, 07.06.2018

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<u> </u> JA -Stimmen	<u> </u> Nein -Stimmen	<u> </u> Enthaltungen

Tagesordnung:

Integrierte Gesamtschule Deidesheim/Wachenheim - Erweiterung und Umbau auf Bedarf einer Oberstufe
Information zum Gespräch beim Ministerium vom 28.05.2018 bezüglich eines angeblichen Verstoßes gegen die Vergabeordnung

Beschluss:

Der Vorsitzende erläutert die Eckdaten von Beginn bis heutigem Stand der Maßnahme sowie die Ursachen und den Verlauf zum angeblichen Vergabeverstoß. Die angedachten Varianten aus der letzten Sitzung

- Weiterführung ohne neues Verfahren
- Weiterführen mit neuem Verfahren über alle Leistungsphasen
- Weiterführung mit neuem Verfahren ab Leistungsphase 5

wurden durch den Vorsitzenden nochmals kurz erläutert, die daraus entstehenden Kosten beziffert und auf das Risiko einer Klage durch entgangenen Gewinn hingewiesen.

Im Anschluss wurde vom Termin in Mainz, der am 28.05.2018 stattfand und dem daraus resultierenden Kompromiss berichtet und anhand der Präsentation erklärt.

Diese Lösung beinhaltet:

Das Land fördert alle unstrittigen Honorare und streicht lediglich den Anteil, durch den der angebliche Vergabeverstoß entstanden ist. Dieser Anteil betrifft den in der

Präsentation dargestellten Ersatzbau C 2. Die Vorteile sind im Wesentlichen die Zeitschiene, die Kostenersparnis gegenüber einer Neuausschreibung sowie das Vermeiden von Klagen auf entgangenen Gewinn.

Der Vorsitzende weist auf ein Restrisiko, durch die Prüfung des Rechnungshofes hin.

Die Frage, ob nur der unstrittige Teil oder die gesamte Planung umgesetzt wird, wurde gestellt und durch den Vorsitzenden mit der Ausführung der gesamten Planung beantwortet.

Im Gremium wird die Frage nach den förderfähigen Kosten gestellt, diese kann aber erst beantwortet werden, wenn die ADD den Antrag geprüft hat.

Weiterhin wird um Auskunft gebeten, mit wem der Kompromiss vereinbart wurde.

Der Vorsitzende erörtert, dass die Eckpunkte mit Herrn Staatssekretär Beckmann vereinbart und die finale Lösung mit Frau Weinberg vom Kultusministerium erzielt wurde.

Aus dem Gremium wird bemerkt, dass die Variante Ersatzbau günstiger als die Sanierung sei, die richtige Entscheidung getroffen wurde, aber wir dennoch einen Schaden haben.

Die Frage, wie sicher die Vereinbarung ist, wird durch den Vorsitzenden erläutert: Projekte über 1 Mio. werden grundsätzlich durch den Rechnungshof geprüft.

Die Verjährungsfrist beträgt 10 Jahre nach Bekanntwerden eines Verstoßes, wodurch immer ein Restrisiko besteht.

Aus dieser Erfahrung habe die Verwaltung gelernt und wird, wie bei der Sporthalle Haßloch, in Zukunft immer ein VgV-Verfahren durchführen, sollte eine kritische Situation entstehen.

Bankverbindungen:

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 3

Drucksache **045/2018/2**

Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Donnerstag, 07.06.2018

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input checked="" type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
12 JA-Stimmen	__ Nein-Stimmen	__ Enthaltungen

Tagesordnung:

Integrierte Gesamtschule Deidesheim/Wachenheim - Erweiterung und Umbau auf Bedarf einer Oberstufe
Information zum Gespräch beim Ministerium vom 28.05.2018 bezüglich eines angeblichen Verstoßes gegen die Vergabeordnung

Beschluss:

Die Planungen zur Erweiterung und Umbau auf Bedarf einer Oberstufe sollen im getroffenen Konsens mit dem Kultusministerium weitergeführt werden.

Das Gespräch mit dem Kultusministerium bezüglich des angeblichen Vergabeverstoßes fand am 28.05.2018 statt. Es führte zu einem Kompromiss, bei dem die Maßnahme ohne erneute Ausschreibung weitergeführt werden kann. Wie im Tagesordnungspunkt 2 berichtet, werden alle Honorare, mit Ausnahme der für den Ersatzbau anfallenden, gefördert. Die Maßnahme soll auf dieser Basis weitergeführt werden.

Niederschrift

zu Tagesordnungspunkt Nr. 4

Gremium:	Bau-, Umwelt- und Agrarausschuss
Sitzung am:	Donnerstag, 07.06.2018

Sitzung / Abstimmung :

<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	<input type="checkbox"/> entscheidend <input type="checkbox"/> beratend	<input type="checkbox"/> offen <input type="checkbox"/> geheim <input type="checkbox"/> namentlich
<input type="checkbox"/> laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss	<input type="checkbox"/> Empfehlung an den Kreistag
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit:	
<u> </u> JA -Stimmen	<u> </u> Nein -Stimmen	<u> </u> Enthaltungen

Tagesordnung:

Mitteilungen und Anregungen

Beschluss:

Der Vorsitzende stellt die Präsentation zu den laufenden Bauprojekten des Landkreises Bad Dürkheim im Einzelnen vor.

Folgende Punkte wurden separat aus den Reihen des Ausschusses angesprochen bzw. besprochen:

Der Vorsitzende erläutert die „negativen“ Seiten des VgV-Verfahrens.

Aus den Reihen kam die Aussage auf, dass das VgV-Verfahren viel aufwändiger ist als das VOF-Verfahren. Daraufhin antwortet der Vorsitzende, dass es bei VgV-Verfahren immer Beistand über einen externen Rechtsanwalt gibt.

Bei der BBS Bad Dürkheim kam die Frage auf, weshalb das Dach noch nicht repariert sei, schließlich sei es auch hier schon länger bekannt, dass dieses undicht sei. Daraufhin wurde von der Leitung des Referats für das kreiseigene Bauwesen erklärt, dass das komplette Dach gemacht werden soll und hierfür eine statische Untersuchung notwendig sei. Das Dach wurde abschnittsweise abgedichtet. Weitere Undichtigkeiten wurden bisher nicht festgestellt.

Frage bezüglich der Tiefgarage: Es gab schon einige Gutachten/Untersuchungen, die auch schon vorgestellt wurden, weshalb nicht ganz klar ist, weshalb es hierbei noch keinen konkreten Lösungsweg gibt. Auf diese Aussage wurde erwidert, dass das Gutachten auf den anderen Gutachten aufbaut. Dieses Gutachten soll die finale Frage klären, welche Variante umgesetzt wird.

Daraufhin wurde angemerkt, dass schon oft über die Tiefgarage diskutiert wurde. Der Vorsitzende erklärte daraufhin, dass es eine finale Entscheidung geben muss, da es schon seit 2006 diskutiert werde.

Bankverbindungen: